

Friedens- und Konfliktforschung

LIT Aktuell bietet Ihnen eine Auswahl aus unserem umfangreichen Programm. Wir dürfen Sie verweisen auf

www.lit-verlag.de

Hier finden Sie unser Verzeichnis „Wissenschaft Aktuell“ (Auflage: 35.000) und mehr als 20 Fachkataloge. Gerne senden wir Ihnen diese auch zu.

Verantwortlicher Lektor:

Guido Bellmann (Münster)

+49 (0) 251/620 32 - 0, bellmann@lit-verlag.de

Friedensgutachten 2018

herausgegeben von Bonn International Center for Conversion (BICC), Leibniz-Institut Hessische Stiftung Friedens- und Konfliktforschung (HSFK), Institut für Friedensforschung und Sicherheitspolitik an der Universität Hamburg (IFSH), Institut für Entwicklung und Frieden (INEF)
Das Friedensgutachten 2018 analysiert das aktuelle Konfliktgeschehen, zeigt Trends der internationalen Friedens- und Sicherheitspolitik auf und gibt konkrete Empfehlungen für das friedenspolitische Handeln der deutschen Bundesregierung. Das Gutachten wird von den führenden deutschen Friedensforschungsinstituten seit 1987 jährlich herausgegeben. 2018 erscheint das Friedensgutachten in neuer Konzeption und Gestaltung: In fünf Kapiteln – Bewaffnete Konflikte, Nachhaltiger Frieden, Rüstungsdynamiken, Institutionelle Friedenssicherung und Transnationale Sicherheitsrisiken – bilanzieren und bewerten Autorenteams der Institute die aktuellen Entwicklungen. Das Kapitel „Fokus“ nimmt 2018 den Nahen und Mittleren Osten als Konfliktregion in den Blick.

2018, 112 S., 12,90 €, br., ISBN 978-3-643-14023-4

Friedensgutachten 2017

herausgegeben von Bruno Schoch, Andreas Heinemann-Grüder, Corinna Hauswedell, Jochen Hippel, Margret Johannsen
2017, 310 S., 12,90 €, br., ISBN 978-3-643-13758-6

Dialog

Beiträge zur Friedensforschung

hrsg. vom Österreichischen Studienzentrum für Frieden und Konfliktlösung

Blanka Bellak; Jaba Devdariani; Benedikt Harzl; Lara Spieker (Eds.)

Governance during Conflict

Selected Cases in Europe and beyond
This edited volume provides new insights into the interplay between governance and conflict. The articles in this volume deal with this problematic dimension from a variety of perspectives, covering different actors and topics as well as a vast array

2018 / Krieg ohne Ende. Mehr Diplomatie – weniger Rüstungsexporte / Friedensgutachten

BICC Bonn International Center for Conversion
HSFK Leibniz-Institut Hessische Stiftung Friedens- und Konfliktforschung
IFSH Institut für Friedensforschung und Sicherheitspolitik an der Universität Hamburg
INEF Institut für Entwicklung und Frieden

LIT

Maximilian Lakitsch, Susanne Reitmair-Juárez (Hg.)

Zivilgesellschaft im Konflikt
Vom Gelingen und Scheitern in Krisengebieten

cpdc
Konflikt Politik Demokratie
Zivilgesellschaft

LIT

of geographical locations and entities that include both states and *de facto* or unrecognized states such as Transnistria. Scholars and practitioners have contributed to this work to bridge the gap between academia and practice. The volume blends scholarly research with examples of practical application to approach the conundrums of governance in and during conflict in a comprehensive way.
vol. 70, 2017, 272 pp., 9,80 €, pb., ISBN-CH 978-3-643-90905-3

Maximilian Lakitsch; Susanne Reitmair-Juárez (Hrsg.)

Zivilgesellschaft im Konflikt
Vom Gelingen und Scheitern in Krisengebieten

Bd. 69, 2016, 212 S., 9,80 €, br., ISBN-AT 978-3-643-50728-0

Maximilian Lakitsch, Susanne Reitmair, Katja Seidel (Eds.)

Belligose Entanglements 1914

The Great War as a Global War
vol. 68, 2015, 276 pp., 9,80 €, br., ISBN-CH 978-3-643-90655-7

Maximilian Lakitsch, Anna Maria Steiner (Hg.)

Gewalt für den Frieden?

Vom Umgang mit der Rechtfertigung militärischer Intervention
Bd. 67, 2015, 232 S., 9,80 €, br., ISBN-AT 978-3-643-50677-1

Studien zur Friedensforschung
hrsg. von Prof. Dr. Horst Fischer (Bochum)

René Niklaus

Selbstmord-Attentate: Die Fusion von Zerstörung und Selbstzerstörung

Interpretatives Mapping einer terroristischen Anschlagsform und ihrer multiplen Bedeutungen
Bd. 21, 2018, ca. 352 S., ca. 44,90 €, br., ISBN 978-3-643-13918-4

Stephanie Fenkart; Heinz Gärtner; Hannes Swoboda (Hrsg.)

Gerechte Intervention?

Zwischen Gewaltverbot und Schutzverantwortung
Bewaffnete Eingriffe in innerstaatliche Konflikte sind in den letzten Jahren immer wieder als *Ulti-*

ma Ratio genannt worden, um der internationalen Schutzverantwortung oder dem Recht auf Selbstverteidigung nachzukommen. Unterschieden wird einerseits zwischen UN-mandatierten und daher rechtmäßigen Interventionen und uni- bzw. multilateralen Interventionen, wie wir sie momentan in Syrien beobachten können. Es stellt sich jedoch die Frage nach der Sinnhaftigkeit solcher militärischen Interventionen. Wer führt sie durch und zu welchen Zwecken? Welche Auswirkungen haben und hatten militärischer Interventionen in der Vergangenheit und welche Möglichkeiten haben Staaten oder andere Bündnisse (EU, NATO) innerhalb oder auch außerhalb solcher Interventions-Koalitionen? Wann wird eine Intervention als effizient und effektiv oder auch „gerecht“ gesehen bzw. wie nachhaltig ist sie, und können solche Interventionen in letzter Konsequenz zu Solidaritätsverpflichtungen führen?
Bd. 20, 2017, 390 S., 34,90 €, br., ISBN-AT 978-3-643-50827-0

Dorte Hühnert

New Kind of War – New Kind of Detention?

How the Bush Administration Introduced the Unlawful Enemy Combatant
vol. 19, 2016, 306 pp., 39,90 €, pb., ISBN-CH 978-3-643-90690-8

Joachim Garstecki

Gewaltfreiheit politisch denken

Anstöße zur Friedensdebatte in Ost und West 1981 – 2012. Herausgegeben und mit einem Geleitwort versehen von Heinz-Günther Stöbe
Bd. 18, 2013, 344 S., 24,90 €, br., ISBN 978-3-643-12208-7

Konfrontation und Kooperation im Vorderen Orient

hrsg. von Prof. Dr. Ferhad Ibrahim

Basil Maghalseh

Die Stadt Jerusalem als zentraler Prüfstein für den Friedensprozess im Nahen Osten
Eine Analyse der palästinensisch-israelischen Verhandlungen anhand ausgewählter Initiativen zur Jerusalemfrage
Bd. 16, 2017, 356 S., 39,90 €, br., ISBN 978-3-643-13746-3

